Zeitschrift: Annalen der Elektro-Homöopathie und Gesundheitspflege:

Monatsschrift des elektro-homöopathischen Instituts in Genf

Herausgeber: Elektro-Homöopathisches Institut Genf

Band: 5 (1895)

Heft: 5

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verschiedenes.

Hr. Dr. Witzinger, der die Direktion der Paracelsia übernehmen sollte, verbleibt noch in Narau, wo er nun auch mit elektroshomöospathischen Mitteln behandeln wird; an seine Stelle in Genf tritt mit 1. Mai Herr Dr. Imfeld, der auch die Gratisklinik übernimmt, und die schriftlichen und mündlichen Consultationen im elektroshomöopathischen Institut bessorgen wird.

Hr. Dr. von Scheele hat laut einer in der Goslar'schen Zeitung veröffentlichten Anzeige die medicinische Praxis aufgegeben, es wird desshalb nach Goslar ein elektroshomöopathischer Arzt gesucht, der eine alte, ausgebreitete und sehr lohnende Praxis übernehmen kann. Näheres durch die Nedaktion der Annalen.

Inhalt bon Dr. 4 Der Annalen 1895.

Die Majestät des Todes. — Der Leibunschlag. — Die Bedeutung der Körperwägungen bei Kranken. — Sollen Kinder Wein oder Vier erhalten. — Herzklopfen; Solfenma. — Korrespondenzen: Herzklopfen; Geschwulst; Hundebiß; Duetschung; Justungen; Hunza; Halsweh; Schungen; Kopsweh; Hungen; Thränensstudig; Flechten; Schlucken. — Berschiedenes: Prälat Kneipp; Blinde Masseure.

Rlinit des Gleftro-Somoopathifden Inftitutes, Benf.

In der **Alinik des Elektro-Hombopathischen Instituts** werden von einem Arzte Konsultationen ertheilt an jedem Wochentage von 10-12 Uhr.

Die Medifamente werden an Bedürftige unentgeltlich abgegeben. Für ichriftliche Konfultationen ist ein Fragesbogen auszufüllen, der auf Berlangen zugesandt wird.

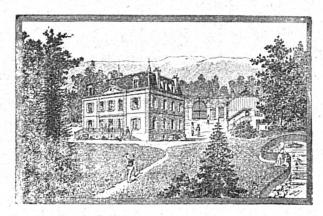
Dr. Imfeld. Genf, Rue Thalberg, 4.

Consultirender Arzt des elettro-homöpathijchen Instituts und der Paracelfia.

Consultationen im Institut 10—12 Uhr.
" in der Wohnung 2—3 "

Villa Paracelfia Elettro-Somöopathische Seilanstalt

Châtelaine bei Genf Urst Dr. Imfeld.



Neben der Behandlung sämmtlicher Krankheiten durch die Medikamente des elektroshomöopathischen Instituts, werden alle Faktoren der hygienischen Therapie, wie Ghunastik, Massage, Shdrotherapie (Barfußgehen), Sonnenbäder, Ernährung (Begetarismus), Elektricität u. j. w., nach Bedürfniß herangezogen.

Zu weiteren Auskünften ist das elektro-homöopathische Institut gerne bereit.

